

Was ist eine Zerebralparese?

Unterstützt unser Wissen und unsere Forschung der Zerebralparese durch eine Teilnahme am CP-Register. Mehr Infos unter worldcpday/cpregristers

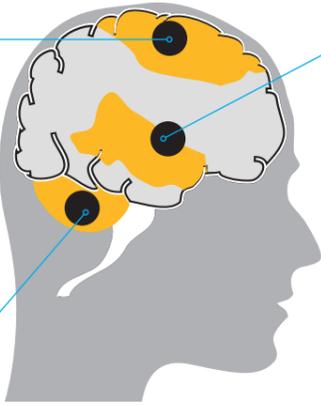
Die Zerebralparese ist eine körperliche Behinderung die Bewegung und Körperhaltung beeinträchtigt.

Es ist die häufigste Körperbehinderung der Kindheit.

17 Millionen
Menschen mit
Zerebralparese weltweit

FORMEN DER KÖRPERBEHINDERUNG

SPASTIK: 80-90%.
Die häufigste Form. Die Muskulatur ist steif und fest. Ursache ist eine Schädigung im Motorischen Cortex.



DYSKINESIE: 6%.
Charakteristisch sind unwillkürliche Bewegungen wie Dystonie, Athetose und/oder Chorea. Ursache ist eine Schädigung in den Basalganglien.

MISCHFORMEN:
Viele Kinder mit Zerebralparese haben zwei Formen z.B. Spastik und Dyskinesie

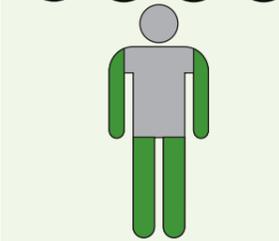
ATAXIE: 5%

Charakteristisch sind zitterige Bewegungen. Das Gleichgewicht und die Raumwahrnehmung sind betroffen. Ursache ist eine Schädigung im Kleinhirn.

BETROFFENE KÖRPERTEILE

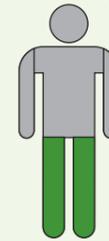
Zerebralparese kann verschiedenen Körperteile betreffen z.B.

SPASTISCHE TETRAPARESE/ BILATERAL



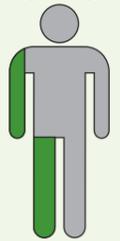
Beide Arme und Beine sind betroffen. Die Muskulatur an Rumpf, Gesicht und Mund ist oft auch betroffen.

DIPARESE / SPASTISCHE TETRAPARESE BEINBETONT/ BILATERAL



Beide Beine sind betroffen. Die Arme können leicht betroffen sein.

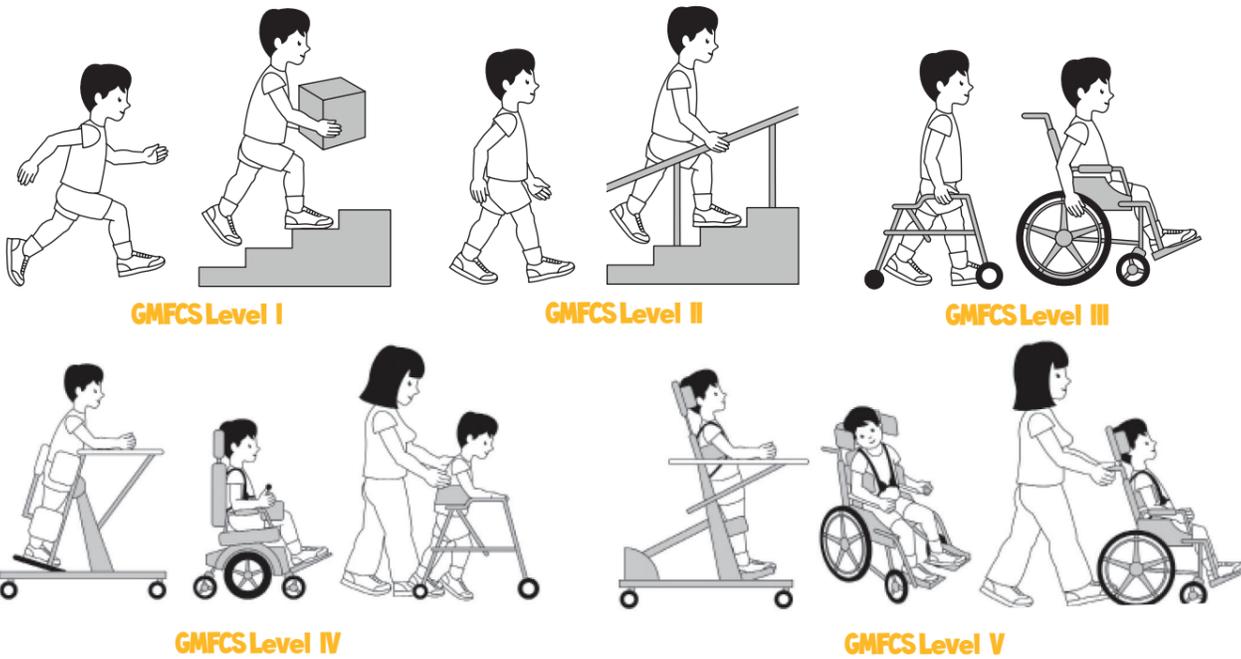
SPASTISCHE HEMIPARESE / UNILATERAL



Eine Seite (ein Arm und ein Bein) ist betroffen.

GROBMOTORISCHE FÄHIGKEITEN

Die grobmotorischen Fähigkeiten (z.B. Sitzen und Gehen) können bei Kindern und Jugendlichen mit Cerebralparese in 5 verschiedenen Stufen mit dem Gross Motor Funktion Classification System (GMFCS) eingeteilt werden. Das GMFCS wurde von Canchild in Canada entwickelt.



GMFCS Illustrations 6-12: © Bill Reid, Kate Willoughby, Adrienne Harvey and Kerr Graham, The Royal Children's Hospital Melbourne.

MANUELLE FÄHIGKEITEN

Mindestens zweidrittel der Kinder mit Zerebralparese haben Bewegungsbeeinträchtigungen eines oder beider Arme. Fast jede Alltagsaktivität kann betroffen sein.



ASSOZIIERTE BEEINTRÄCHTIGUNGEN

Verbunden mit der Zerebralparese können vielfältige körperliche und kognitive Beeinträchtigungen entstehen.

1 von 3

können nicht laufen



1 von 4

können nicht sprechen



3 von 4

haben Schmerzen



1 von 4

haben Epilepsie



1 von 4

haben Verhaltens-Auffälligkeiten



1 von 2

haben intellektuelle Probleme



1 von 10

haben eine Sehschädigung



1 von 4

haben Kontrollprobleme der Blase



1 von 5

haben Schlafprobleme



1 von 5

können den Speichel nicht kontrollieren



World Cerebral Palsy Day
worldcpday.org

Mit freundlicher Unterstützung von The Allergan Foundation

References: Novak I, Hines M, Goldsmith S, Barclay R (2012). Clinical prognostic messages from a systematic review on cerebral palsy. *Pediatrics*. Nov 2012;130 (5). Palisano R, Rosenbaum P, Walter S, Russell D, Wood E & Galuppi B (1997). Development and validation of a Gross Motor Function Classification System for children with Cerebral Palsy. *Developmental Medicine and Child Neurology*, 39, 214-223. CanChild Centre for Childhood Disability Research www.canchild.ca. Australian Cerebral Palsy Register, Birth Years 1993-2009, September 2016.



Bundesverband
Konduktive Förderung
nach Petö e.V.
We support World CP Day



**WELT
CEREBRAL-
PARESE
TAG**
6. OKTOBER